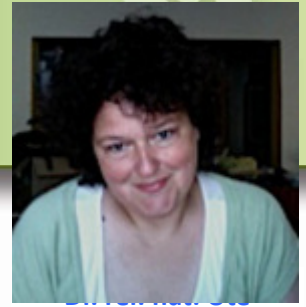




Mehrhundehaltung (Workshop)

[Das magische Duo \(Trio, Quartett..\)](#)



[Blaschke - Berthold](#)

Organisatorisches:

- Freitag, 01. Oktober 2010
- Einlass ab 16:00, Beginn ab 17:00 Uhr
- Ruhiger und großzügiger Raum in Schwanstetten (nahe Nürnberg)
- Gute Verkehrsanbindung und Parkmöglichkeiten
- Teilnahmegebühr 35 Euro bei Einzelbuchung
- Rabattsystem: ab 2 Veranstaltungen 30 Euro, ab 5 Veranstaltungen 25 Euro

Inhalte:

Hunde aus zweiter Hand bringen neben ihren Hypothesen der Vergangenheit auch noch Überraschungen mit. Dies trifft besonders auf Hunde zu, die als sog. Strassenhunde ein Leben geführt haben, das so ganz anders ist als das neue, ihnen zuge dachte Leben. Hunde passen sich mit ihrem Verhalten immer an die jeweilige Umwelt an, und so ist es schlicht unmöglich, aus dem Verhalten des Hundes in Auffangstationen oder Pflegestellen zuverlässige Schlüsse auf sein Verhalten in einem neuen Umfeld zu ziehen. Dies und die immer unvollständig bekannte, subjektiv geschilderte, geschönte oder übertriebene Vorgeschichte macht aus Strassenhunden einen Sonderfall.

CumCane hat ein Programm entwickelt, das nach der Vermittlung aus dem Tierschutz ansetzt und das die weitere Entwicklung problematischen Verhaltens verhindert. Keiner der Hunde, die in den vergangenen 6 Jahren nach diesem Programm in die neue Familie integriert worden sind, wurde wieder abgegeben!

Das Integrationsprogramm erfordert von den neuen Bezugspersonen, dass sie ihren Hund als "weisses Blatt" betrachten, welches im neuen Umfeld neu beschrieben wird. Sie müssen sich von dem lösen, was sie über den Hund erfahren haben und was sie sich von ihm erhoffen. Reine Beobachtung muss diese Hemmschuhe einer gelungenen Integration ablösen. Es gilt, typische Fehlerquellen wie Überforderung und unbedachte Handlungen (Futter wegnehmen, spontan anfassen, unter dem Tisch hervorziehen, ...) durch einen mehrstufigen Plan zu ersetzen - auch wenn der Hund in den ersten Tagen noch so "lieb" erscheint

Management zur Verhinderung von Problemverhalten plus die Konzentration auf jedes erwünschte Verhalten helfen dem Hund, im neuen Umfeld immer mehr gutes Verhalten zu zeigen - sogar wenn er vorher als "Problemhund" eingestuft worden ist.

Die Referentin

Dr. Ute Blaschke-Berthold, Jahrgang 1961, Biologin, spezialisiert auf die Verhaltensbiologie der Hund-Mensch-Beziehung, Leiterin der Hundeschule und Kynopraxis Cumcane in Niederkassel am Rhein. Fachautorin für mehrere Hundzeitschriften und Lehrinstitute. Weiterbildungen in den USA, Großbritannien, Niederlande und Belgien sorgen beständig für höchstes Niveau.

